presse

Sanierungsprogramm in Höhe von 27 Millionen Euro für THW-Liegenschaften beschlossen

***Christine Lambrecht**, 1. Parlamentarische Geschäftsführerin;*
***Johannes Kahrs**, haushaltspolitischer Sprecher;*
***Martin Gerster**, zuständiger Berichterstatter:*

Die Erste Parlamentarische Geschäftsführerin der SPD-Bundestagsfraktion Christine Lambrecht begrüßt auch in ihrer Funktion als Vizepräsidentin der THW-Bundesvereinigung die Entscheidung des Haushaltsauschusses, das Bau- und Sanierungsprogramm zugunsten des THW zu starten.

„Wir haben uns für die Haushaltsberatungen zum Ziel gesetzt, das THW und seine mehr als 82.000 Ehrenamtlichen mit Blick auf die vielerorts maroden Unterkünfte und Liegenschaften der Hilfsorganisation zu unterstützen. Beschlossen wurde nun, die Mittel für Unterkünfte und Funktionsbauten für 2015 um vier Millionen. Euro aufzustocken. Bis 2018 werden zudem so genannte Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 23 Millionen Euro ausgebracht, die über das laufende Haushaltsjahr hinaus Mittel für das Vorhaben binden.

Durch die gesicherte Finanzierung der steigenden Kosten des Technischen Hilfswerks wird nun den massiven Herausforderungen, denen sich das THW als wichtiger Partner im Bevölkerungsschutz in Deutschland ausgesetzt sieht, Rechnung getragen. Bauliche Modernisierungsmaßnahmen können nun endlich angegangen werden, um auch weiterhin die hohe Effizienz des weltweiten Einsatzes zu garantieren.“